

Sägezahnprofil

Beitrag von „bell407“ vom 10. Mai 2006 um 08:51

Hakko zusammen,

ich hab da ein kleines Problem mit meinem Dicken, auf allen 8 Reifen (Winterräder etwas weniger) hab ich nen Sägezahnprofil, und das obwohl die Sommerschlappen erst 7000km drauf haben.

Tritt hauptsächlich an den Aussenseiten (Flanken ?) des Profils auf. witzig ist, ein Reifen hinten rechts hat fast keinen Sägezahn !!!??? dafür die Vorderräder um so heftiger 😞 ...

Spur hab ich schonmal vermessen und einstellen lassen, allerdings nicht beim 😊 sondern beim Reifenhändler.

Was ist zu tun ?? Der 😊 fragt mal bei VW nach

Grüsse

Christian

Beitrag von „peter1955“ vom 10. Mai 2006 um 09:26

**Ein Bekannter von mir hat auch den V10 TDI und Reifenverschleis ohne Ende!
Ich dagegen mit meinem kleinen V6 TDI habe viel weniger das Problem!
In der gleichen Zeit wie er habe ich noch 40- 50% und er muss nue haben, obwohl
unser Fahrstiel zimlich gleich ist!**

Beitrag von „McTruck“ vom 10. Mai 2006 um 09:46

Hi, Christian,


wegen des Sägezahnes hat mir VW bei meinem ersten V6 bei 12.000 km und bei meinem

jetzigen bereits bei 2.000 km neue Reifen spendiert. Es lag in beiden Fällen nicht an Spur oder sonstigen Fahrwerksteilen, sondern an den Reifen. Trotzdem ärgerlich, meint

der Mac

Beitrag von „bell407“ vom 10. Mai 2006 um 10:10

Danke für die Infos,

der Witz ist, die Profiltiefe ist bei den Sommergummis bei 7mm nach 7000km und 7mm bei den Winterpuschen nach 14.000km, das einzige Manko ist der Sägezahn... 


Grüsse

Christian

Beitrag von „dschlei“ vom 10. Mai 2006 um 14:30

Zitat von bell407

Danke für die Infos,

der Witz ist, die Profiltiefe ist bei den Sommergummis bei 7mm nach 7000km und 7mm bei den Winterpuschen nach 14.000km, das einzige Manko ist der Sägezahn... 

Grüsse

Christian

Es könnte auch sein, dass Dein Dicker Probleme mit dem Stellmotor für AWD hat, wenn so ein Ding nicht richtig arbeitet kann das auch zu diesen Sägezähnen führen. Versuch mal auf glatter Betonoberfläche langsam sehr enge Kurven (Lenkrad voll einschlagen) zu fahren, wenn Du da ein Rubblen spürst wird das der Stellmotor sein.

Beitrag von „bell407“ vom 29. Mai 2006 um 21:22

Hallo,

heut war Fahrwerksvermessung beim 😊 .

Resultat: da hat rein gar nix gestimmt, aber gleich nul gar nix 🙄

Da Hammer: die Sicherungsschrauben sollten mit 180Nm angezogen sein,

die hat der Mechaniker mit ner kleinen Ratsche aufgekrigert 🙄 🙄

Brauchst dich nicht wundern wenn sich bei der Karre was verstellt.

Bin mal gespannt wer die Kosten trägt, neue Reifen sind eigentlich auch fällig, da fehlt auf der äussersten Profilrille schon gut die Hälfte. Aber mit 22.000km auf der Uhr machen die wohl Stress, auch wenn die reifemn grad mall 7300km runter haben.

Mal schaun was passiert.

Grüsse

Christian

Beitrag von „fenderwurst“ vom 30. Mai 2006 um 13:44

Bei mir war's genauso... Nach 17' km auf dem ersten Reifensatz vom Werk hatte der alte V10 noch knapp 3 mm Profil. Nachdem man mir zunächst gesagt hatte, "ja mei, die 750 NM fordern schon ihren Tribut..." konnte ich durch den mehrfach defekten und ausgetauschten VTG-Stellmotor gut argumentieren.

Letzlich hat VW dann 50 % der Kosten für 4 neue Reifen inkl. Montage übernommen. Das mit den 50 % fand ich anständig, da ja so oder so bereits bis zum endgültigen Tauschtermin bei ca. 23' km ich die Reifen auch genutzt hatten. Nach dem erneut getauschten VTG übrigens trat kein Reifenverschleiß mehr auf.

Bei dem neuen V6 gibts absolut null Probleme. Praktisch nicht messbarer Reifenverschleiss und auch das VTG tut was es soll. Ist aber auch das neuere Modell und hat diese phantastische Parameterlenkung... da ist bestimmt einiges anders als im alten V10 ohne Parameterlenkung.

Gruß
Fenderwurst

Beitrag von „Porsche-Paul“ vom 30. Mai 2006 um 14:38

Zitat von fenderwurst

Bei mir war's genauso... Nach 17' km auf dem ersten Reifensatz vom Werk hatte der alte V10 noch knapp 3 mm Profil. Nachdem man mir zunächst gesagt hatte, "ja mei, die 750 NM fordern schon ihren Tribut..." konnte ich durch den mehrfach defekten und ausgetauschten VTG-Stellmotor gut argumentieren.

Letzlich hat VW dann 50 % der Kosten für 4 neue Reifen inkl. Montage übernommen. Das mit den 50 % fand ich anständig, da ja so oder so bereits bis zum endgültigen Tauschtermin bei ca. 23' km ich die Reifen auch genutzt hatten. Nach dem erneut getauschten VTG übrigens trat kein Reifenverschleiß mehr auf.

Bei dem neuen V6 gibts absolut null Probleme. Praktisch nicht messbarer Reifenverschleiss und auch das VTG tut was es soll. Ist aber auch das neuere Modell und hat diese phantastische Parameterlenkung... da ist bestimmt einiges anders als im alten V10 ohne Parameterlenkung.

Gruß
Fenderwurst

Moin,

ich weiß ja nicht, ob´s zu einer Meinung beiträgt, aber ich habe letztens im Forum gelesen, daß man den Luftdruck nach einer bestimmten Formel erhöhen soll, denn der werksseitige LD wäre eine Hommage an den Komfort! ?

Bei meinem Reifenfritze habe ich dann rundrum 3.2 atm mit diesem Gas (??)- keine Luft pumpen lassen. Mein Dicker fährt zwar jetzt etwas poltriger, aber wenn´s hilft, die Lebensdauer zu erhöhen 😞😞

Beitrag von „step“ vom 30. Mai 2006 um 14:54

Hat noch jemand Auto -Gas drin? Wieviel Luftdruck habt Ihr ?

Beitrag von „salvatore“ vom 30. Mai 2006 um 15:52

Hai Leute,

- 1.) ich habe auch "Reifengas"-Füllung bei meinen 255-er/19". Druck: 3,2
- 2.) ganz blöde Frage: kann mal jemand ein Foto von so einem "Sägezahnprofil" reinstellen? Ich habe das echt noch nie gesehen! Da ich erst 1.300 km drauf habe, könnte ich gleich verfolgen, ob sich das bei meinem T auch entwickelt.

Mein Dank würde demjenigen ewig nachschleichen 😄🤖😄

Grüße 🤖

Beitrag von „T-REG“ vom 31. Mai 2006 um 18:09

Das würde mich auch mal interessieren.

Der 😊 hat meine Reifen diagonal getauscht, um die Lenkradschiefstellung zu kompensieren 🤖.

Nun stelle ich fest, das ich außen an allen 4 Reifen so 'ne art Schleifspur habe - als wäre ich an einem Kalkstein vorbeigefahren.

Zur Info: Sind nagelneue SR ContiSport Contact und waren ca. 800 km drauf, bevor der 😊 diagonal gewechselt hat.

Ist das dann Sägezahn ??

Oliver

Beitrag von „salvatore“ vom 31. Mai 2006 um 18:54

Zitat von T-REG

Das würde mich auch mal interessieren.

Der hat meine Reifen diagonal getauscht, um die Lenkradschiefstellung zu kompensieren .

Nun stelle ich fest, das ich außen an allen 4 Reifen so 'ne art Schleifspur habe - als wäre ich an einem Kalkstein vorbeigefahren.

Zur Info: Sind nagelneue SR ContiSport Contact und waren ca. 800 km drauf, bevor der diagonal gewechselt hat.

Ist das dann Sägezahn ??

Oliver

Alles anzeigen

Hai Oliver,

WAS hat Dein 😊 gemacht??? Die Reifen getauscht? Damit sie gleichmäßig schnell hin werden?! Ich würde ihm die Zehennägel ziehen und ihn dann auffordern, die Lenkgeometrie neu zu vermessen. (Zur Not gehts auch in umgekehrter Reihenfolge :p)

Ich habe die gleichen Gummis (in 255-er) und die sehen nach ca. 1000 km i.O. aus. Da ich aber keine Ahnung habe, wie ein "Sägezahn" aussieht, hätte ich das gerne mal gesehen. Sonst wiege ich mich in falscher Sicherheit... 😞

Gruß aus Wien

Beitrag von „T-REG“ vom 31. Mai 2006 um 20:04

Ich weiß' doch auch nicht.

Bin nur der "Testfahrer" 😞

@ ALL:

Bitte Bilder von einen richtigen Sägezahn.

Beitrag von „Arndt“ vom 31. Mai 2006 um 21:37

Zitat von T-REG

Der 😊 hat meine Reifen diagonal getauscht, um die Lenkradschiefstellung zu kompensieren 😞.

Bist Du Dir da wirklich sicher?

Die meisten Reifen sind heute Laufrichtungsgebunden. Durch einen "Diagonaltausch" würden die Reifen falsch zur Laufrichtung belastet. Wenn Dein 😊 das gemacht hat würde ich ihm nicht nur die Zehennägel ausreißen, sondern zusehen das sich so ein Vollidiot nicht mehr vermehren kann.

Beitrag von „T-REG“ vom 1. Juni 2006 um 10:05

uups,

Danke für den Hinweis. Habe ich noch gar nicht festgestellt, dass die Reifen richtungsgebunden sind. Werd' das gleich mal checken.

Oliver

Beitrag von „salvatore“ vom 1. Juni 2006 um 15:40

Danke für die Fotos. Ähhh ... meine sehen auch so aus!! 🚗
Da werd ich wohl ein Auge drauf haben müssen.

Ich bin eigentlich davon ausgegangen, dass Dein 😊 nicht nur die Räder umgesteckt, sondern tatsächlich die Reifen diagonal getauscht hat. Sollte das nicht der Fall gewesen sein, wäre das grob fahrlässig von ihm. 🤔🤔🤔
Halt uns auf dem Laufenden!

Beitrag von „bell407“ vom 1. Juni 2006 um 19:40

Hallo,

schöne Photos von der Schleifspur, genau so siehts bei mir auch aus, ich versuch morgen mal nen Photo einzustellen. Die reifen haben nur 7500km drauf und waren im winter unter verschluss beim 😊, da will ich mehr als 50% sehen. Morgen wird noch mal begutachtet... Empfehlung an alle die diese "Schleifspuren haben, ab zum 😊 und FAhrwerk vermessen !!!!

So long

Christian

Beitrag von „T-REG“ vom 2. Juni 2006 um 10:06

Äääah Leute,

nur zur Info: Ich weiß nicht, ob das ein Sägezahnprofil ist !!!

@ Arndt,

die Sommerreifen Conti Sport Contact 4x4 sind nicht richtungsgebunden.

@ Salvatore,

hat dem zu Folge alle Räder diagonal getauscht.

@ all,

danach hatte ich dann außen auf allen vier Reifen wunderschöne schleifspuren, genau so, als wäre man mit allen Außenkanten über einen richtig weißen Kalkstein gefahren.

Ich denke aber mal, dass das in meinem Fall eine normale Reaktion der Reifen ist. Diese waren ja vorher ca. 800 km anders montiert und dementsprechend "eingeschliffen". Durch das Tauschen findet wohl nun wieder der "Findungsprozess" statt, bis auch hier das Einschleifen vorbei ist.

Richtig Sorgen mache ich mir momentan nicht.

Meine WR Pirelli "Ice & Snow" waren ganz normal und hatten ein einheitliches Verschleißbild. Nach runden 6 tkm auf allen Reifen noch 7 mm profil.

Ich halte das aber logischerweise unter Kontrolle.

Oliver

Beitrag von „agroetsch“ vom 2. Juni 2006 um 10:30

Zitat von T-REG

[...]Ich denke aber mal, dass das in meinem Fall eine normale Reaktion der Reifen ist. Diese waren ja vorher ca. 800 km anders montiert und dementsprechend "eingeschliffen". Durch das Tauschen findet wohl nun wieder der "Findungsprozess" statt, bis auch hier das Einschleifen vorbei ist.

Hallo Oliver,

ich bin zwar kein Experte, aber von "Schleifspuren beim Einschleifen" der Reifen habe ich wirklich noch NIE gehört 😊

Beitrag von „T-REG“ vom 2. Juni 2006 um 16:26

Nee, ich auch nicht, deshalb "...".

Aber bitte nicht vergessen !

Hinten rechts läuft jetzt auf vorne links. Und wenn zwischen vorne und hinten, evtl. sogar noch zwischen rechts und links unterschiede sind (Spur und Sturz), könnt' ich mir glatt vorstellen, dass ein auf hinten rechts eingefahrener Reifen sich vorne links die ersten Kilometer anders verhält. Muss halt erstmal auf vorne links eingefahren (eingeschliffen ??) werden.

Oliver


Beitrag von „Masta“ vom 2. Juni 2006 um 17:45


Vielleicht hat der Freundliche ja doch die Reifen von den Felgen abgezogen und dann wieder montiert, dann würde ich mir diese Weissen Spuren mit dem Fett erklären dass aufgestrichen wird um die Reifen besser auf die Felgen rutschen zu lassen...

Beitrag von „bell407“ vom 2. Juni 2006 um 19:24

Zitat


Vielleicht hat der Freundliche ja doch die Reifen von den Felgen abgezogen und dann wieder montiert, dann würde ich mir diese Weissen Spuren mit dem Fett erklären dass aufgestrichen wird um die Reifen besser auf die Felgen rutschen zu lassen...

 auf dem Profil hab ich das noch nie gesehen....

Anbei mal 2 Photos von meinem "Sägezahn", Bild 1 ist von hinten, dort nur eine leichter "Zahn" aber der hier viel erwähnte Schleifring, Bild 2 (sorry leider unscharf) ist vorne, schön zu erkennen wie bereits die kleine Profilirne fehlt (wegradiert), Profil mitte 7mm aussen 5mm und die vorderen Profilkanten "aufstehen" bzw. aufgebogen sind.  Laufrichtung ist rechts rum drehend im Uhrzeigersinn

Bin gespannt was VW dazu sagt, der Oberwerkstattheini meinte nur, is normal beim Touareg, da halten die reifen immer nur max. 20.000km. [Kopfschütteln beim Werkstattmeister und verschmitzter Blick, er weiss halt das es anders ist).

Wenn das der Anfang einer steilen serie von Ausfällen ist, dann stell ich den eimer wieder hin, auch wenns schade ist. Sicher steig ich nicht auf Passat um wie agroetsch, dann gibts was aus München...

Hoffentlich wird alles gut, ich mach erst mal Urlaub... Auf weiteres  en hab ich keinen Bock mehr

Grüsse vom Sägezahn

Christian

Beitrag von „agroetsch“ vom 5. Juni 2006 um 22:39

Zitat von bell407

[...]Sicher steig ich nicht auf Passat um wie agroetsch, dann gibts was aus München...

Hallo Christian,

vom V10 wäre das sicher auch krass....! Ich werde ja schon den Sechszylinder vermissen 😊

Beitrag von „salvatore“ vom 6. Juni 2006 um 10:30

Zitat von T-REG

Äääh Leute,

nur zur Info: Ich weiß nicht, ob das ein Sägezahnprofil ist !!!

@ Arndt,

die Sommerreifen Conti Sport Contact 4x4 sind nicht richtungsgebunden.

@ Salvatore,

hat dem zu Folge alle Räder diagonal getauscht.

@ all,

..... danach hatte ich dann außen auf allen vier Reifen wunderschöne schleifspuren, genau so, als wäre man mit allen Außenkanten über einen richtig weißen Kalkstein gefahren.

Oliver

Alles anzeigen

Hallo Oliver,

Also auf meinen 4x4 SportContact steht "outside" auf jedem Reifen --> was eigentlich bedeutet, dass die Dinger laufrichtungsgebunden sind. Auch wäre der kleine zusätzliche Wulst kurz vorm Felgenreand sonst ja auf der Innenseite; die "rim protection" würde dann fehlen. (Pic anbei. Falls Du's größer willst, schick mir ein Mail!))

Spürst Du ein Ziehen oder vielleicht Vibrationen in der Lenkung?? Wäre ja auch ein weiteres Indiz. Du könntest auch noch bei einem Reifenbetrieb die Auswuchtung Deiner Felgen kontrollieren lassen. M.E. nach wird hier sehr oft sehr schlampig gearbeitet.

Es ist zwar richtig, dass neue Gummis ca. 500 km eingefahren werden müssen, jedoch sollten nur gleichmäßige Abnützungerscheinungen anfallen.



aus Wien

Beitrag von „T-REG“ vom 6. Juni 2006 um 11:05

Auf allen Reifen steht immer noch "outside".

Das bleibt ja beim Rädertausch auch immer erhalten, egal ob von vorn nach hinten oder von rechts nach links.

Von rechts nach links geht bei echten Laufrichtungsgebundenen (mit Pfeil auf Flanke) nicht.

Ich halt's mal unter Kontrolle.

Ein Zittern oder Vibrieren hab' ich nicht. Läuft auch sonst tadellos geradeaus.

Oliver

Beitrag von „salvatore“ vom 6. Juni 2006 um 11:09

Zitat von T-REG

Auf allen Reifen steht immer noch "outside".

Das bleibt ja beim Rädertausch auch immer erhalten, egal ob von vorn nach hinten oder von rechts nach links.

Von rechts nach links geht bei echten Laufrichtungsgebundenen (mit Pfeil auf Flanke) nicht.

Ich halt's mal unter Kontrolle.

Ein Zittern oder Vibrieren hab' ich nicht. Läuft auch sonst tadellos geradeaus.

Oliver

Alles anzeigen



Beitrag von „Lollo050968“ vom 9. Juni 2006 um 08:24

Zitat von bell407



auf dem Profil hab ich das noch nie gesehen....

Anbei mal 2 Photos von meinem "Sägezahn", Bild 1 ist von hinten, dort nur eine leichter "Zahn" aber der hier viel erwähnte Schleifring, Bild 2 (sorry leider unscharf) ist vorne, schön zu erkennen wie bereits die kleine Profilirinne fehlt (wegradiert), Profil mitte 7mm aussen 5mm und die vorderen Profilkanten "aufstehen" bzw. aufgebogen sind. 😬
Laufrichtung ist rechts rum drehend im Uhrzeigersinn

Bin gespannt was VW dazu sagt, der Oberwerkstattheini meinte nur, is normal beim Touareg, da halten die reifen immer nur max. 20.000km. [Kopfschütteln beim Werkstattmeister und verschmitzter Blick, er weiss halt das es anders ist).

Wenn das der Anfang einer steilen serie von Ausfällen ist, dann stell ich den eimer wieder hin, auch wenns schade ist. Sicher steig ich nicht auf Passat um wie agroetsch, dann gibts was aus München...



Hoffentlich wird alles gut, ich mach erst mal Urlaub... Auf weiteres * en hab ich keinen Bock mehr

Grüsse vom Sägezahn

Christian

Alles anzeigen

Der Schleifring ist bei mir auch zu sehen, von Sägezahn ist da bei mir noch nicht zu reden. Was mich aber verwundert ist, dass nach 1 Jahr / 26.000km davon rund 15.000km mit Winterreifen, auf den WR alles ganz normal ist. Liegt die Ursache vielleicht auch an der Reifenmarke. SR Dunlop Grandtrek, WR Pirelli Scorpion ?????
So wie ich meine SR einschätze komme ich auf eine Laufleistung von ~25.000km.

Gruß

Lollo

Beitrag von „bell407“ vom 19. Juni 2006 um 15:46

Hallo Lollo,

is bei mir ähnlich, 16.000 km auf WR Pirelli Scorpion, kaum Sägezahn. 8000km auf den Pirelli SR, Sägezahn und auf den Flanken abgefahren.

Aber so wies aussieht, normalisiert sich die Lage seit der Fahrwerksvermessung und Neueinstellung, es wird besser, sprich der Sägezahn schleift sich ab.

Neue Reifen gibts nicht von VW weil die derzeitigen noch zu gut sind... 🙄
Schau ma mal

Grüsse

Christian

Beitrag von „Dieter131“ vom 19. Juni 2006 um 16:14

Zitat von bell407

Hallo Lollo,

is bei mir ähnlich, 16.000 km auf WR Pirelli Scorpion, kaum Sägezahn. 8000km auf den Pirelli SR, Sägezahn und auf den Flanken abgefahren.

Aber so wies aussieht, normalisiert sich die Lage seit der Fahrwerksvermessung und Neueinstellung, es wird besser, sprich der Sägezahn schleift sich ab.

Neue Reifen gibts nicht von VW weil die derzeitigen noch zu gut sind... 🙄
Schau ma mal

Grüsse

Christian

Alles anzeigen

Hallo Christian,

habe das gleiche Problem mit meinen Sommer-Conti's. Von den gefahrenen 7000 km waren 4000 km auf den WR Pirelli ohne Probleme, d.h. mit gleichmässigem Abrieb von

0,8 mm. Die restlichen 3000 km auf den Continental sehen genauso aus wie bei Lolo und kleine Zähnchen zeigen sich auch schon.

Nächste Woche ist der 😊 gefordert etwas zu unternehmen. Die bisherige Hilfe lag bei "Bitte beobachten".

Gruß

Dieter 

Beitrag von „Porsche-Paul“ vom 19. Juni 2006 um 16:19

Hallo Christian,

sorry "...der Sägezahn schleift sich ab" so´n - mit Verlaub - UNSINN!

Da die Reifen Laufrichtungsgebunden sind, schleifen sich höchstens Deine Nerven und Moneten ab, sonst nichts! 🌐 🗑️

Denke, daß ich mal hier "um die Ecke" zu PIRELLI-Deutschland nach Breuberg fahre und die mal löchere. Bin gespannt, wer wem die heißen Kartoffeln zuschiebt 🍷🍷🍷🍷

Bis dahin fahre ich prophylaktisch mal (entgegen der Werksangabe) mit +0,3atm pro Rad.

Da fährt sich die Mitte etwas stärker zugunsten den Flanek ab... 🍷🍷

Beitrag von „carry_ch“ vom 19. Juni 2006 um 18:24

Zitat von Lollo050968

Was mich aber verwundert ist, dass nach 1 Jahr / 26.000km davon rund 15.000km mit Winterreifen, auf den WR alles ganz normal ist. Liegt die Ursache vielleicht auch an der

Reifenmarke. SR Dunlop Grandtrek, WR Pirelli Scorpion ?????

So wie ich meine SR einschätze komme ich auf eine Laufleistung von ~25.000km.

Gruß

Lollo

Dies würde meine Vermutung bestätigen...

Bis jetzt vermuten alle hier eine verstellte Spur oder ähnliches. Ich habe noch eine andere Theorie. Versuche es mal zu erklären und hoffe, es wird nicht zu kompliziert 🤔

Die Sägezahngeschichte hat nichts mit V10TDI oder R5TDI zu tun... Der "Grosse" verschleisst seine Reifen einfach schneller durch das hohe Drehmoment. Mit Sägezahnbildung hat das aber nichts zu tun...

Ich kenne das Problem der Sägezähne auch von meinen grossen Enduros, wenn sie nur auf der Strasse bewegt werden. Die Gummimischung der Enduroreifen ist relativ weich. Beim Bremsen werden die einzelnen Profilblöcke auf dem Vorderrad sozusagen "umgelegt"... In dieser "schrägen Position werden sie dann durch's Bremsen abgenutzt... sobald sich das Rad weiterdreht, stellen sich die Profilblöcke wieder auf und sind in gerader Position dann "schräg" abgenutzt... Sägezahn halt...

Beim hohen Gewicht des Touareg stelle ich mir vor, dass vor Allem beim Bremsen in der Kurve oder schneller Kurvenfahrt genau dieser Effekt auftritt. Je nach Gummimischung mehr oder weniger. Dies würde auch erklären, warum es beim eigenen Auto Unterschiede gibt zwischen den Sommer- und Winterreifen. Es ist ja wohl kaum möglich dass sich die Spur durch einen Radwechsel verstellt und dann wieder zurückstellt...

Der Sägezahneffekt würde bei meiner Theorie also bei neuem Profil stärker auftreten als bei teilweise abgefahrenem, weil sich die Profilblöcke beim Neureifen stärker "umlegen können".

Gruß carry_ch

Beitrag von „WILLI65“ vom 23. August 2006 um 23:16

Hey, 🤔

ich habe da mal eine Frage, 🤔

-da ich es auf den Foto`s nicht so richtig erkennen kann, wenn es heißt Sägezahn.

Wir haben jetzt 4500 km mit Pirelli PZ auf 275/45/19 gefahren, und haben jetzt bei beiden vorderen

Reifen folgendes festgestellt:

Wenn ich den Reifen jetzt entgegen der von hinten nach vorne aussen entlangstreife mit der Hand, ist es glatt; wenn ich aber von vorne nach hinten, wohlgemerkt immer aussen an der Flanke, entlangstreife, bleib ich immer "hängen", wie kleine "Stufen".

Am inneren Rand habe ich nicht das Gefühl ein Unterschied zu Fühlen.

Ausserdem sieht es immer so aus, das an dem vorderen Rand der Profilblöcke, die Kanten "angebrochen" sind.

Ich weiss nicht, ob das vielleicht Sägezahn ist.

Vielleicht kann mir einer weiterhelfen???



Beitrag von „Franks“ vom 23. August 2006 um 23:48

hier mal 2 Erklärungen, die ich ergoogelt habe:

Zitat von Autobild

Sägezahn

Durch ungleichmäßige Abnutzung der Profilblöcke werden diese in Laufrichtung verformt. Es kommt verstärkt zu Vibrationen und damit zu einem starken Anstieg der Geräuschentwicklung. Dieser Bildung von so genannten Sägezähnen kann man durch rechtzeitiges Wechseln der Reifen zwischen Vorder- und Hinterachse vorbeugen.

Quelle

Zitat von Michelin

Sägezahn

Sägezahn nennen Reifentechniker den ungleichmäßigen Abrieb an den Querkanten von Profilblöcken in Laufrichtung des Reifens. In fortgeschrittenem Stadium verursachen Sägezähne oft lästige Vibrationen und Laufgeräusche. Das läßt sich vermeiden, wenn man zwischen Vorder- und Hinterachse rechtzeitig wechselt. In hartnäckigen Fällen sollte man allerdings den Reifenfachmann um Rat fragen (siehe auch Räderwechsel).

Quelle

Gruß, Frank

Beitrag von „salvatore“ vom 24. August 2006 um 12:04

Gut recherchiert - keine Frage.

Ein Bild sagt aber nach wie vor mehr als 1000 Worte.

Kann jemand mal seine "Zähne" einstellen?

Beitrag von „dreyer-bande“ vom 24. August 2006 um 13:28

Zitat von salvatore

Gut recherchiert - keine Frage.

Ein Bild sagt aber nach wie vor mehr als 1000 Worte.

Kann jemand mal seine "Zähne" einstellen?

Hallo Christian,
die bildliche Darstellung dürfte bei der Auflösung hier im Forum problematisch sein.
Das "Ganze" kann man mit der Hand besser ertasten.

Die 275er Pirelli waren nach 8000 km auch hinüber.
Die Conti halten!

Gruß

Beitrag von „salvatore“ vom 24. August 2006 um 13:34

Zitat von dreyer-bande

Die Conti halten!

Gruß

Na dann bin ich ja schon wieder ein bisschen ruhiger. 😊

Beitrag von „GGue1313“ vom 24. August 2006 um 14:10

Zitat von dreyer-bande

Hallo Christian,
die bildliche Darstellung dürfte bei der Auflösung hier im Forum problematisch sein.
Das "Ganze" kann man mit der Hand besser ertasten.

Die 275er Pirelli waren nach 8000 km auch hinüber.
Die Conti halten!

Gruß

Alles anzeigen

Ist der Pirelli einfach zu weich, oder warum ist der so schnell weg? 🤔

Beitrag von „dreyer-bande“ vom 24. August 2006 um 19:07

Zitat von GGue1313

Ist der Pirelli einfach zu weich, oder warum ist der so schnell weg? 🤔

Hallo,
ich bin nicht der "Medizinmann" der die Gummimischung macht.
Also will schreiben: Keine Ahnung.
Charly SL-300 hatte mit seinen 275er Pirelli, auch auf einem R5, die gleichen Probleme.
Die waren schon eher platt.

Gruß

Beitrag von „salvatore“ vom 24. August 2006 um 19:37

Zitat von GGue1313

Ist der Pirelli einfach zu weich, oder warum ist der so schnell weg? 🤔

Mein Gummimensch hat mir das so bestätigt. Pirelli verwendet i.d.R. relativ weiche Gummimischungen. Haben einen Supergrip (Kurven), Du kannst aber beim Dahnischmelzen zuschauen... 😊

Beitrag von „WILLI65“ vom 24. August 2006 um 23:57

Zitat von dreyer-bande

Hallo Christian,
die bildliche Darstellung dürfte bei der Auflösung hier im Forum problematisch sein.
Das "Ganze" kann man mit der Hand besser ertasten.

Die 275er Pirelli waren nach 8000 km auch hinüber.
Die Conti halten!

Gruß

Alles anzeigen

@ Hallo Hannes,

habe ich es dann richtig " ertastet"? 🤔

hiesse ja das wir schon mit 4500 km Sägezahn oder halt den ansatz, haben! 🤔

ich habe da mal eine Frage, 🤔

-da ich es auf den Foto`s nicht so richtig erkennen kann, wenn es heißt Sägezahn.

Wir haben jetzt 4500 km mit Pirelli PZ auf 275/45/19 gefahren, und haben jetzt bei beiden vorderen

Reifen folgendes festgestellt:

Wenn ich den Reifen jetzt entgegen der von hinten nach vorne aussen entlangstreife mit der Hand, ist es glatt; wenn ich aber von vorne nach hinten, wohlgemerkt immer aussen an der Flanke, entlangstreife, bleib ich immer "hängen", wie kleine "Stufen".

Am inneren Rand habe ich nicht das Gefühl ein Unterschied zu Fühlen.

Ausserdem sieht es immer so aus, das an dem vorderen Rand der Profilblöcke, die Kanten "angebrochen" sind.

Ich weiss nicht, ob das vielleicht Sägezahn ist.

Vielleicht kann mir einer weiterhelfen??? 🤔 🤔

Beitrag von „juma“ vom 25. August 2006 um 07:10

Servus,

Zitat von WILLI65

[...]

Wenn ich den Reifen jetzt entgegen der von hinten nach vorne aussen entlangstreife mit der Hand, ist es glatt; wenn ich aber von vorne nach hinten, wohlgemerkt immer aussen an der Flanke, entlangstreife, bleib ich immer "hängen", wie kleine "Stufen".

Am inneren Rand habe ich nicht das Gefühl ein Unterschied zu Fühlen.

Ausserdem sieht es immer so aus, das an dem vorderen Rand der Profilblöcke, die Kanten "angebrochen" sind.

Ich weiss nicht, ob das vielleicht Sägezahn ist.

Vielleicht kann mir einer weiterhelfen??? 🤔 🤔

...tja, die Diagnose ist leider richtig...Sägezahnbildung...

Wenn es aber nur an den Schultern ist, wird der Händler Dich bestimmt auf Deine rasante Fahrweise verweisen oder darauf, dass Du sehr viele Kurven mit entsprechenden Lastwechseln fährst...interessant wäre dann natürlich das Ergebnis, wenn die Spur vermessen ist, da Du ja

wirklich nicht viele Kilometer zurückgelegt hast und wir ja doch schon viele Dicke hatten, die nachweislich mit der Spur Probleme hatten...

Beitrag von „salvatore“ vom 25. August 2006 um 07:16

Hm, und wenn ich meinem 😊 eine Vermessung vorschlage, weiß ich schon, wem er dafür die Rechnung legt aber das muß man halt ausdiskutieren.

Beitrag von „GGue1313“ vom 25. August 2006 um 10:47

Zitat von salvatore

Mein Gummimensch hat mir das so bestätigt. Pirelli verwendet i.d.R. relativ weiche Gummimischungen. Haben einen Supergrip (Kurven), Du kannst aber beim Dahnischmelzen zuschauen... 😊

Habe gestern Abend ebenfalls mit meinen Gummimenschen gesprochen;
Eigentlich die gleiche Aussage wie schon von Salvatore geschrieben;
(bezüglich Pirelli) 🙄🙄🙄

Als top Empfehlung hat er mir den Dunlop an Herz gelegt;

Zitat: "Keine anderer Reifenhersteller erreicht in der Dim. 275x45x19 eine so hohe Kilometerleistung wie der neue Wunderreifen von Dunlop!"



Mal sehen wie die Geschichte weitergeht;

Beitrag von „MemphisStein“ vom 25. August 2006 um 20:16

Zitat von salvatore

Mein Gummimensch hat mir das so bestätigt. Pirelli verwendet i.d.R. relativ weiche Gummimischungen. Haben einen Supergrip (Kurven), Du kannst aber beim Dahnenschmelzen zuschauen... 😊

Vom Fahrverhalten her super.

So ´n bißchen Reifen, wer wird denn knausern wollen.



Ich fahre Pirelli PZero 275.....

Beitrag von „salvatore“ vom 26. August 2006 um 22:37

Zitat von MemphisStein

Vom Fahrverhalten her super.

So ´n bißchen Reifen, wer wird denn knausern wollen.



Ich fahre Pirelli PZero 275.....

Conti CrossContact 255/50 R19 103W ---> nach 4.500 km hervorragend!

Die 275-er hätte ich nur mit Kotflügelverbreiterung typisiert bekommen, weil sie aus den Radkästen rausstehen.

Edit:

Habe jetzt auch mal meine Gummiflanken gestreichelt: sind absolut glatt und ohne Zähne!
Pfuuhhhh

Beitrag von „WILLI65“ vom 5. September 2006 um 22:06


Zitat von juma

Servus,

...tja, die Diagnose ist leider richtig...Sägezahnbildung...

Wenn es aber nur an den Schultern ist, wird der Händler Dich bestimmt auf Deine rasante Fahrweise verweisen oder darauf, dass Du sehr viele Kurven mit entsprechenden Lastwechseln fährst...interessant wäre dann natürlich das Ergebnis, wenn die Spur vermessen ist, da Du ja wirklich nicht viele Kilometer zurückgelegt hast und wir ja doch schon viele Dicke hatten, die nachweislich mit der Spur Probleme hatten...

jaja, Die Spur war tatsächlich vom Werk her falsch eingestellt, "Positiv". 

Nun sind die Reifen von vorne nach hinten getauscht und wir müssen schauen, ob es bei Ihnen nun auch noch auftritt. 

Allerdings werden wir bis zum Wechsel auf Winterreifen nicht mehr 4500 km zum Vergleich zusammen kriegen.:o

Beitrag von „Porsche-Paul“ vom 6. September 2006 um 20:02

Hallo Freunde,

heute war ich in einem VW-Betrieb und als ich abfahren wollte, habe ich auf dem Beifahrersitz folgende Kopie gefunden:

<http://img524.imageshack.us/img524/8215/sgezahn12108mq2.jpg>

Wer noch mehr wissen möchte, der schickt mir eine E-Mail an info@prima-werben.de - ich hänge dann noch zwei weitere Dateien an!

:trinken :trinken :trinken